

Rote Nasen Clowndoctors:

Zwei Neue bringen Lachen zu den Patienten

Vergangenes Jahr besuchten die Rote Nasen Clowndoctors in Osttirol bei 101 Clownvisiten insgesamt knapp 6.200 Patienten. Nun erhielten sie mit Anna Russegger und Karin Nagele Verstärkung.

Seit 13 Jahren sind Rote Nasen Clowndoctors in Osttirol aktiv und zaubern Patienten im BKH Lienz und im Rehabilitationszentrum Ederhof sowie Bewohnern im Wohn- und Pflegeheim Lienz ein Lächeln ins Gesicht. Nun bekam das Rote Nasen Clownteam Kärnten, das auch für Osttirol zuständig ist, Verstärkung: Karin Nagele alias Aloisia und Anna Russegger alias Dusa absolvierten die Einführungsphase und werden ab sofort regelmäßig in Osttirol und Kärnten im Einsatz sein, um kranke Menschen mit der Kraft des Humors zu stärken.

„Professionalität und ständige Qualitätssicherung werden bei uns großgeschrieben – nur so können wir den individuellen Bedürfnissen der Menschen, die wir besuchen, gerecht werden“, erklärt Christian Hölbling, der

künstlerische Leiter von Rote Nasen in Kärnten, die Arbeit beim Verein zur Unterstützung von kranken oder leidenden Menschen durch Humor und Lebensfreude. „Clownbesuche bei kranken Menschen erfordern viel Kraft und Energie, geben aber genauso viel zurück“, beschreibt die ausgebildete Clownschauspielerin Anna Russegger alias Dusa ihre Erlebnisse als Rote Nase. Diese Freude teilt sie mit Clownkollegin Karin Nagele alias Aloisia: „Ich freue mich auf jeden Tag, an dem ich die rote Nase aufsetzen und ins Krankenhaus, das Seniorenheim, zu Rehapatienten oder Flüchtlingsfamilien gehen darf.“

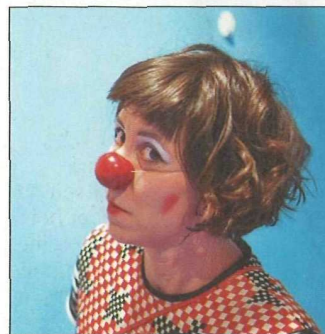
Montags im BKH Lienz unterwegs

2017 waren Rote Nasen in Osttirol bei 101 Besuchen und

„Oh, wer wartet hier auf uns?“, Aloisia (Karin Nagele, l.) geht mit ihrer Mentorin Marlies Franz alias Rita von Zimmer zu Zimmer.

Fotos: Rote Nasen Clowndoctors

Anna Russegger genießt es Clownin zu sein und vielen unterschiedlichen Menschen zu beegnen.



insgesamt knapp 6.200 Patienten auf „Visite“. Die Clowndoctors sind jeden Montag im Bezirkskrankenhaus Lienz im Einsatz. Im Duo besuchen sie die Abtei-

lungen für Kinderheilkunde, Akutgeriatrie und Remobilisation sowie die Ambulanzbereiche. Alle zwei Wochen gibt es im Reha-Zentrum Ederhof Clownvisiten. Dort besuchen die Schelme Kinder und Jugendliche vor und nach Organtransplantationen. Und besondere Gäste waren Rote Nasen auch schon im Bezirksaltenheim in Lienz. Bei sogenannten Clownambulanzen, die in unregelmäßigen Abständen stattfinden, besuchten die Humorexperten schon mehrmals die Senioren und sorgten für fröhliche und abwechslungsreiche Stunden.